

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gewesen: Hat weder
der schreiben noch
lesen gelernt.

Dem Osiander
were lieb / daß
beider Mönche
Schriften nicht
nur ein mal / oben
hin / sondern zwey
mal gelesen wür-
den.

zu wort allhie angemeldet worden / hiemit wider in sein ver-
lognen Rachen hinein geschoben haben will. Vnd soll er
für ein solchen Gesellen von meniglichen gehalten werden / so
lang vnd vil / bis er solche Schandflecken sampt vnd sons-
ders / wie zu Recht gnugsam / auff mich bringen vnd erwei-
sen würdt. In mitteltst soll es bey diser rechtmessigen vnd
genödigten Retorsion verbleiben.

Wer nun diser vnuerschembten / leichtfertigen vnd ehr-
losen zweier Mönch / Georgen Eckharten vnd Michels A-
nisij / Schriften lesen will / der mag es meiner Person hal-
ben vnuerhindert thun. Allein bitt ich den Leser freundlich /
wann er disen meinen Bericht auch gelesen / er wölle mir zu
gefallen gemelter beider Mönch Lästerschritten noch ein
mal lesen. So würdt er so vil befinden / daß bey disen bei-
den Mönchen weder Ehr / Gottesfurcht / Wahrheit / oder
Christliches Gewissen sey. Vnd hiemit will ich disen Be-
richt beschliessen / vnd dise zwen Lästerteuffel dem gerechten
Gericht Gottes befehlen: Der wölle sein Gött-
liche Ehr vnd Wahrheit rets-
ten / AMEN.

E N D E.